

## Hochverehrte Festsektion

### Radfahrer-Verein Cham - Hagendorn

Liebe Sportkollegen und Freunde !

Es ist mir die angenehme und hohe Ehre zu Teil geworden, bei Anlass Euerer heutigen Fahnenweihe im Namen der Patensektion, "Velo-Club Cham", das Wort zu reden. Mit Freude habe ich diesen Auftrag übernommen und es ist mir ein angenehmes Bedürfnis wieder einmal im Kreise meiner lieben Radler-Sportfreunde, mit denen ich von Jugend auf so eng verbunden, einige frohe Stunden mitzuerleben.

Voerst aber sei mir gestattet, Euch verehrte Festsektion, "Radfahrerverein Cham-Hagendorn" zu danken für die Ehre und das Vertrauen, das Ihr mit der Anfrage an den Velo-Club Cham als Patensektion, bewiesen habt. Mit Freude und Begeisterung ist dieses Anerbieten im Kreise der Sportkollegen in Cham, dem Velo-Club, aufgenommen worden, und sie werden sich auch die Mühe nehmen, sich dieser Ehre zu jeder Zeit würdig zu erweisen.

Als Sprecher der Patensektion darf ich die Garantie übernehmen, Euch die Treue und Verbundenheit Euerer Sportkollegen von Cham zu versichern und sich als Patensektion stets würdig zu erweisen. Grössere Pflichten werden zwar damit dem Velo-Club, Cham, als Patensektion am heutigen Tage überbunden. Gleich der Taufe eines Neugeborenen ist auch der Sinn einer Fahnenweihe, dem Patenkind stets als getreuen Vater vorzustehn, und vor jedem Unheil zu schützen. Eine Ehre wird es für die Patensektion sein, sein Patenkind stets auf die Fahrt und im Kampf zu begleiten und zu beschützen. Nie möge ein Schandfleck der Unehre Euer neues Banner beflecken. Haltet stets Sorge und Treue zu Euerem neuen Symbol, damit ihm ein würdiger Lebensweg bevorsteht, bis dann einst, wenn es müde und alt geworden, sein Leben im Kampf für seine Ideale gelebt hat, abgelegt wird. Nur so erfüllt ein Vereinsbanner sein Zweck und Ziel, seine Getreuen stets zu sammeln und zu begleiten und zu binden in gegenseitiger Treue und Freundschaft. So wird es eine bleibende Ehre, wenn Ihr dieses Ideal erfasst und erfüllt, für Euch liebe Festsektion und uns treue Patensektion. Euere Existenzfähigkeit und Existenzberechtigung habt Ihr ja schon längst erkämpft und bewiesen und das einst gebrochene Band sei heute neu gebunden und geknüpft. Möget Ihr nun diesen beschrittenen Weg für alle Zeit und Zukunft in diesem Sinn und Geiste beibehalten, damit das Treueband als Bindeglied zwischen uns beiden Vereinen gestärkt und unverseht uns stets als treue Freunde führt. Dann erfüllt die heutige schöne Fahnenweihe eine grosse und heere Aufgabe, die unserer Zeit so Not tut.

Stolz fühlt sich der Radler unter dem Schutze eines Banners, dem edlen Radsport zu huldigen, wenn er darin seine hohe und edle Aufgabe selbst fühlt.

Als Beweis dieses edlen Fühlen und Denkens habe ich die Ehre Euch im Namen der Patensektion, Velo-Club Cham, ein Gebinde zu überreichen. Das Symbol Euerer engern Heimat, den Chamer Bär. Nicht einen Becher, denn Ihr im Kampf Euch selber erstreiten müsst, sondern einen Wächter, der Wächter Euerer Heimatgemeinde, den Chamer Bären. Die Kraft, die als angeborene Eigenschaft im Bären liegt, soll jeden Hader und jeden Streit zerschlagen. Er wird Wache halten über Euch



und Euch stets ermahnen an die heutige schöne Fahnenweihe und an die Worte des Sprechers der Patensektion.

Freundschaft und Treue, das ist der Wunsch der Euch die Patensektion Velo-Club, Cham, mit dem Gebinde des Chamer Bär's mit in die Taufe bringt.

Das verehrte Sportkollegen und Freunde der Festsektion ist der Leit- und Grundgedanke Euerer heutigen Fahnenweihe. Möge jeder von Euch nur einen Keim dieses schönen Jdeals mit nach Hause nehmen und es beherzigen, damit es blühe und gedeihe, damit Ihr stets mit Stolz und Freude zurückblicken dürft auf den heutigen schönen Tag der Fahnenweihe.

Das ist der Glückwunsch und der Gruss, dehn ich Euch am heutigen schönen Tag im Namen der Patensektion überbringe. Und wenn es uns heute leider nur kurze Zeit gegönnt ist mit Euch die Freuden des Tages zu teilen, so bleibt doch eines uns zurück, die Verbundenheit in Liebe und Treue.

---